

[8847.] P. P.
Wien, 15. April 1865.
Hiemit zur Anzeige, daß das bisher von Herrn Dr. Feodor Wehl in Dresden geleitete Journal:

Deutsche Schaubühne.

Organ für Theater, Musik, Kunst, Literatur und sociales Leben.

mit dem am 25. April erscheinenden 4. Hefte (1. Hefte des II. Quartals VI. Jahrgang) durch Rückkauf wieder in meinen alleinigen Besitz übergeht. Den Commissionsverlag hat Herr Oskar Weiner in Leipzig auch ferner übernommen, welcher gleichzeitig die mir noch gehörenden älteren Jahrgänge der Schaubühne (1860, 1861) für meine Rechnung expedirt. Gef. Bestellungen auf die „Deutsche Schaubühne“ sind an Herrn Oskar Weiner zu richten.

Martin Perels,
Eigenthümer und Herausgeber der
„Deutschen Schaubühne“.

Nur auf Verlangen!

[8848.] Soeben erschien in unserem Verlage:
Die Liebfrauenkirche zu Trier
und deren Restauration.

Eine Rede

von

Dr. August Reichensperger.

8. Preis 4 S \mathcal{L} .

Fr. Vint'sche Buchhandlung Verlags-Conto
in Trier.

[8849.] Durch Eingehen von Remittenden sind wir in Fall gesetzt, wieder Exemplare à cond. von

Thaten und Lehren Jesu
in ihrer weltgeschichtlichen Bedeutung

von

Professor Dr. Sepp.

1. 14 S \mathcal{L} , 2. fl. 24 Kr.

zu liefern. Auch Handlungen in protestantischen Gegenden, welche für strengpositive Theologie Verwendung haben, werden von dieser bedeutenden Gegenschrift gegen Renan's und Strauß' Leben Jesu leicht Absatz erzielen können.

Schaffhausen, 15. April 1865.

Fr. Hurter'sche Buchhdlg.

In Frankreich verboten!

[8850.] In meinem Verlage ist erschienen:
Réponse à Napoléon III.

César

apprécié à sa juste valeur.

Preis 5 N \mathcal{L} baar.

Diese zeitgemässe Broschüre, welche ebenso wie die berühmte Broschüre „Les propos de Labiénus“ von Rogeard sich in Belgien eines ausserordentlichen Erfolges erfreut, wird allen Abnehmern dieser letztern sehr willkommen sein.

Lüttich, im April 1865.

Charles Gausé.

Zweiunddreissigster Jahrgang.

[8851.] **Causeries populaires, recueil de causeries faites aux soirées populaires de St. Josse ten Noode, publié sous la direction de Mme. la Baronne de Crombrugghe.** Jährlich 24 Hefte in gr. 8. pr. Jahr 25 N \mathcal{G} netto baar mit directer Postzusendung.

In Belgien und Frankreich haben diese seit Januar erscheinenden populären Unterhaltungen den größten Beifall und Erfolg, und da auch in mehreren deutschen Blättern (wie namentlich in der Schwäbischen Chronik vom 16. März 1865) günstige Besprechungen erfolgt sind, so beeile mich, diese nützliche Erscheinung auch dem deutschen Buchhandel bekannt zu machen, und sehe Ihren baldgef. Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll ergebenst
Brüssel, April 1865.

J. Glaassen.

Librairie de L. Hachette & Co.,
Boulevard Saint-Germain, No. 77.

[8852.] Paris, den 22. April 1865.

Soeben erschien bei uns:

Nathaniel Hawthorne.

La maison

aux sept pignons.

Roman américain

traduit par

E. Forges.

1 Vol. in-18 Jésus. Broch. 3 fr.

Wir bitten zu verlangen.

L. Hachette & Co.

[8853.] Der Ende Mai erscheinende Band III. der Vierteljahrschrift für praktische Heilkunde

bringt u. a.:

Das

gerichtsärztliche Gutachten
über den Glogauer Prozeß

von Prof. Dr. Maschka in Prag.

Zum erstenmal vollständig mitgetheilt.

Prag, April 1865.

St. André Verlag.

[8854.] Im Verlage des Unterzeichneten ist soeben als Pendant zu dem mit so großem Beifall aufgenommenen großen Kunstblatte: „Germania auf der Wacht am Rhein“ erschienen:

Germania auf dem Meere.

Gemalt von Lorenz Clasen, lith. v.

E. Kühnel.

Höhe 20", Breite 16". Auf chines. Papier,
Preis 2 \mathcal{F} ord.

Ich vermag dieses werthvolle Prachtblatt zwar nur gegen baar zu liefern, gewähre aber dabei 50% Rabatt und auf 10 Exempl. 1 Freixempl. bin auch gern bereit, ein Probeexemplar unter der Bedingung zu senden, den dafür erhobenen Betrag bei etwaiger Remission desselben zurückzuzahlen, wenn solche innerhalb eines Monats nach Absendung geschieht und das Exempl. unbeschädigt ist.

Leipzig, im April 1865.

J. G. Frißsche, Lithograph. Anstalt.

[8855.] In meinem Verlage sind erschienen:

Englisches Lesebuch

mit

Sylbenabtheilung, Ton- und Lautbezeichnung

nebst

sachlichen Erläuterungen,

herausgegeben

von

Dr. Brennecke,

Director der Realschule zu Posen.

Zweite vermehrte und verbesserte

Auflage.

Preis 10 S \mathcal{L} , netto 7½ S \mathcal{L} .

Die Polizeiverordnungen für die Stadt und den Regierungsbezirk Posen nebst einer Auswahl der in das Polizei-Gebiet einschlagenden allgemeinen gesetzlichen Bestimmungen. Im Auftrage des Polizeipräsidenten v. Bärensprung zusammengestellt und herausgegeben von Ed. Mertlich. Preis 2 \mathcal{F} , 1½ \mathcal{F} netto.
Posen. Louis Merzbach.

Für Handlungen in Universitätsstädten.

[8856.]

Beim Semesterwechsel empfehle ich zu erneuter Verwendung und bitte stets auf Lager zu halten:

Geschichte

der

Universität Heidelberg,

verfaßt von

Johann Friedr. Haug,

Groß. bad. Hofrath u. Prof. in Heidelberg,

nach dessen Tode herausgegeben

von

Dr. K. A. Freiherr v. Reichlin-Meldegg,

öffentl. ordentl. Prof. v. Philosophie an der Hochschule
Baselst.

2 Bde. gr. 8. Preis 4 \mathcal{F} 20 N \mathcal{L} =

8 fl. 24 Kr. rh.

Mannheim, April 1865.

J. Schneider.

[8857.] Von dem Unterzeichneten ist gratis zu beziehen:

Die

Wochenschrift des Nationalvereins

über

Waldheim.

(Separatabdruck aus dem Dresdner Journal und früher veröffentlichte amtliche Berichtigungen in der Mitteldeutschen Volkszeitung und Deutschen Allgemeinen Zeitung.)

8. 74 Seiten. Geh.

Handlungen, welche für dieses Schriftchen bei einem oder dem andern ihrer Geschäftskunden Interesse vermuthen, stehen mehrere Exemplare gratis zu Diensten.

Leipzig, den 20. April 1865.

B. G. Tenbner.

127